

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

Veranstaltungskalender



FABRIK & TECHNIK

**Selb &
Hohenberg**

VILLA & SAMMLUNG

JANUAR | FEBRUAR | MÄRZ | 2023

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

VILLA & SAMMLUNG
Hohenberg



FABRIK & TECHNIK
Selb

Liebe Museumsfreunde!

Gleich zu Jahresbeginn möchten wir Sie auf einen besonderen Termin aufmerksam machen: Die Sonderausstellung „**UNIKATE erzählen. Künstlerisches Meissen 1970 – 2010**“ geht mit einer Finissage am 8. Januar 2023 zu Ende. Nutzen Sie die Gelegenheit und erleben Sie mit uns noch einmal außergewöhnliche und einzigartige Porzellankunst aus Meißen im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger.

Inzwischen wird bereits auf Hochdruck an zwei neuen Sonderausstellungen gearbeitet, auf die wir Sie mit diesem Flyer einstimmen möchten: „**Luxus, Wellness, Porzellan – Ein Tag im böhmischen Kurbad**“ (ab 1. April bis 15. Oktober 2023). Diese Ausstellung wird im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger präsentiert und zeigt die Vielfalt und Qualität der Porzellane böhmischer Porzellanunternehmen im 19. Jahrhundert. Ab dem 13. Mai 2023 werden wir Sie dann mit einer ungewöhnlichen Ausstellung im Porzellanikon Selb überraschen. Unter dem Titel „**Klo & Co. – Sanitärkeramik vom Plumpsklo bis zur Hightech-Toilette**“, thematisieren wir die Geschichte der Toilette von der Antike bis in die Gegenwart.

Zu den Sonderausstellungen werden wir Begleitprogramme anbieten und wie gewohnt unsere festen Veranstaltungen wie Expertisentage, Kulturkaffee, Seniorennachmittage u.a. stattfinden lassen. Auch die Kreativ-Fabrik hat wieder attraktive Angebote für Kinder, Familien und Senioren im Programm. Alle Informationen über unsere neuen Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Programme vom Januar bis März 2023 finden Sie in diesem Programmflyer.

Genießen Sie die Wintermonate im Porzellanikon. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre
Anna Dziwetzki
Museumsdirektorin



10

8



20

14

Eintritt sonntags
nur 1,00 €
Kinder bis 18 Jahre
kostenlos

6 SONDERAUSSTELLUNG | HOHENBERG
UNIKATE erzählen.

8 SONDERAUSSTELLUNG | HOHENBERG
Luxus, Wellness, Porzellan

10 SONDERAUSSTELLUNG | SELB
Klo & Co.

12 OBJEKT MIT GESCHICHTE
Röhrender Hirsch

14 KINDER & FAMILIEN
Angebote der Kreativ-Fabrik

18 VERANSTALTUNGEN
Januar | Februar | März | 2023



20 VERANSTALTUNGEN | SELB
Porzellan-Trip

22 ANGEBOTE FÜR SENIoren
Seniorenachmittage

24 VERANSTALTUNGEN | HOHENBERG
3. Porzellanmarkt

26 VERANSTALTUNGEN | HOHENBERG
Kulturkaffee mit Kuratorenrundgang

27 VERANSTALTUNGEN | HOHENBERG
Trödel oder Schätze? Expertisentag

28 VERANSTALTUNGEN | SELB
Führung in Gebärdensprache

34 BILDNACHWEIS | IMPRESSUM

36 BESUCHERINFORMATIONEN



24

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

UNIKATE erzählen. Künstlerisches Meissen 1970 – 2010



FINISSAGE
IN HOHENBERG
**Sonntag,
8. Januar 2023,
14:30 Uhr**

SONDERAUSSTELLUNG | HOHENBERG

UNIKATE erzählen.

Künstlerisches Meissen 1970 – 2010

Nur noch bis Sonntag, 8. Januar 2023

Was geschah in der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meissen eigentlich während der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts? Ganz schön viel! Die jungen Künstlerinnen und Künstler aus der Abteilung „Künstlerische Entwicklung“ brachten mit ihren Entwürfen aus Meissener Porzellan einiges ins Rollen. Sie schrieben die Tradition der Manufaktur fort, während sie ihr gleichzeitig einen gehörig neuen Anstrich verpassten. Zu ihnen zählten Ludwig Zepner, Heinz Werner, Peter Strang, Rudi Stolle, Volkmar Bretschneider, Jörg Danielczyk, Sabine Wachs, Silvia Klöde, Gudrun Gaube, Andreas Ehret, Olaf Fieber und Andreas Herten.

Insbesondere die ab den 1970ern entstandene Unikatkunst leitete in der Manufaktur eine neue Ära ein. Solche Objekte aus Meissen hat man bislang noch nicht gesehen: sehr unterschiedlich, vielfältig, innovativ, experimentell und auch humorvoll. Die Unikate haben viele spannende Geschichten zu erzählen, die den Besucherinnen und Besuchern der Ausstellung emotional und als Gesamterlebnis vermittelt werden. Die größte Unikatsammlung dieser Art, die das Porzellanikon von einem Hamburger Sammlerehepaar erhielt, die Sammlung HGM, lädt mit rund 200 Objekten auf knapp 300 Quadratmetern dazu ein, dieses unbekanntes Kapitel Manufakturgeschichte zu entdecken.

Bei der Finissage am 8. Januar ist die Ausstellung ein letztes Mal zu erleben. Bei Rundgängen mit den Kuratorinnen können Sie die Ausstellung in gemütlicher Stimmung ausklingen lassen. Dazu werden Getränke und Häppchen gereicht.

PREIS: 1,- EURO SONNTAGSEINTRITT

Zur Sonderausstellung ist ein Begleitkatalog erschienen. Die reich bebilderte Publikation beleuchtet die spannende Ära der „Künstlerischen Entwicklungsabteilung“ und stellt die Künstlerinnen und Künstler sowie ihre Werke vor.

Kaufen Sie den Katalog im Museumsshop des Porzellanikon oder bestellen ihn unter +49 9233 77220 oder per E-Mail unter dpm@porzellanikon.org.



Luxus, Wellness, Porzellan

Ein Tag im böhmischen Kurbad

1. April – 15. Oktober 2023

Porzellan aus Böhmen, prominente Persönlichkeiten und das Kurleben in den böhmischen Kurbädern stehen im Fokus der Sonderausstellung, die ab dem 1. April 2023 im Porzellanikon Hohenberg gezeigt wird.

Was vielen noch nicht bekannt ist: Böhmisches Porzellan war im 19. Jahrhundert ein ausgesprochenes Luxusprodukt. Es überzeugte besonders durch seine vorzüglichen Malereien und durch seine ausgefallenen Formen. Und mit herausragender Qualität fängt man eben die High Society. Die Promis ihrer Zeit, Gelehrte, Adelige und gekrönte Häupter schätzten das Porzellan aus Böhmen und wollten es besitzen.

Diese Ausstellung präsentiert es auf eine sehr anschauliche und erzählerische Art: Wir entführen unsere Museumsgäste auf eine Zeitreise in die Kurbäder Böhmens im 19. Jahrhundert. Sie erleben dort einen typischen Kurtag, durch den sie der damals legendäre Postkutscher Wenzel Wolfert fährt. Fahren mit ihm alle, die Rang und Namen hatten, kommen jetzt unsere Ausstellungsgäste in den Genuss, sich wie ein prominenter Gast des mondänen Kurlebens zu fühlen. Von der morgendlichen Badeanwendung, über den Ausflug am Nachmittag bis zum Salonbesuch am Abend, treffen unsere Besucherinnen und Besucher auf so manche Berühmtheit. Diese Promis, wie z.B. die Kaiserin Elisabeth von Österreich, bekannt als „Sisi“, berichten, was das Porzellan aus Böhmen so besonders und begehrt gemacht hat. Eine Vielzahl an wunderbaren Stücken aus tschechischen und deutschen Sammlungen zeigen die Vielfalt des böhmischen Porzellans und dessen ausgesprochene Qualität in der Ausführung.

Aber auch die Besucherinnen und Besucher sind in der Ausstellung gefragt. Es wird vieles zum Mitmachen, Ausprobieren und Entdecken geboten. Die Sonderschau wird für alle ein Erlebnis sein, denn so wurde böhmisches Porzellan bisher noch nicht präsentiert.

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger



LUXUS,
WELLNESS,
PORZELLAN

Ein Tag im böhmischen Kurbad

SONDERAUSSTELLUNG
HOHENBERG

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

KLO & Co.

AUSSTELLUNG
MAI BIS
NOVEMBER
2023

PORZELLANIKON
SELB

Sanitärkeramik
VOM
Plumpsklo
bis zur
HIGHTECH-
TOILETTE

SONDERAUSSTELLUNG | SELB

Klo & Co.

Sanitärkeramik vom Plumpsklo
bis zur Hightech-Toilette

13. Mai – 26. November 2023



Toiletten sind unverzichtbarer Teil unseres Alltags und trotzdem denken wir selten über sie nach oder schauen genauer hin. Irgendwie waren sie schon immer da und wir haben vergessen, wie eng ihre Erfindung und Weiterentwicklung mit dem Fortschritt menschlicher Zivilisation verbunden ist. Im Laufe dieser stetigen Entwicklung erwiesen sich Keramik und Porzellan schnell als perfekte Materialien für Toiletten. Material und Anwendung sind heute untrennbar miteinander verknüpft und Sanitärkeramik ist aus Toiletten und Badezimmer nicht mehr wegzudenken.

Mit seinen umfangreichen Beständen an Sanitärkeramik aus verschiedensten Epochen ist das Porzellanikon Selb (Fabrik & Technik) der perfekte Ort, um dem „Stillen Örtchen“ endlich einmal die angemessene Beachtung zu schenken. Die Sonderausstellung „Klo & Co.“ verfolgt die Geschichte der Toilette vom Plumpsklo bis zur vollautomatischen Hightech-Toilette. Mit witzigen Anekdoten, überraschenden Erklärungen von Redewendungen und skurrilen Geschichten aus der Alltagskultur beleuchtet sie auf unterhaltsame Art ein Thema, über das wir sonst nur hinter vorgehaltener Hand reden.

Röhrender Hirsch

König des Waldes.

Weiß wie Schnee präsentiert sich der röhrende Hirsch. Seinen Kopf hat er weit nach oben gewandt, sein Maul geöffnet. Lediglich seine Augen und sein Geweih zeigen eine sparsame Bemalung. Entworfen wurde die Figur von dem Bildhauer Wilhelm Carl Robra (1876–1945). Dieser war seit 1902 fest angestellter Mitarbeiter in der Königlichen Porzellanmanufaktur Berlin und schuf eine Vielzahl von Tierplastiken. In den Modellbüchern sind bis in die 1920er-Jahre über vierzig von ihm entworfene Modelle verzeichnet.

Der röhrende Hirsch ist Teil eines Jagd-Tafelaufsatzes vom Bildhauer Max Schröder (1871–1935) aus dem Jahr 1909. Für Schröders mehrteiligen Tafelaufsatz hat Robra neben diesem, noch einen weiteren, diesem Modell sehr ähnlichen röhrenden Hirschen geschaffen.

In der Gesellschaft des 18. Jahrhunderts spielte die Jagd eine zentrale Rolle. Sie war ein fürstliches Privileg, das zu den favorisierten Vergnügungen des Adels gehörte und einen wichtigen Teil des höfischen Zeremoniells bildete. Zudem befriedigte sie das ausgeprägte Repräsentationsbedürfnis der Landesfürsten.

Während früher echtes erlegtes Wild die festliche Tafel schmückte, wollte man nach Gründung der Porzellanmanufakturen die Gäste mit möglichst naturgetreuen Nachbildungen in Porzellan auf der Tafel nachhaltig beeindruckten. Zu den Bären, Hirschen, Wildschweinen, Wölfen, Füchsen, Hasen und Hatzgruppen kamen figürliche Kunstwerke wie elegant gekleidete Jägerinnen und Jäger, Jagdreiter, Jagdhornbläser und Jagdhunde.

RÖHRENDER HIRSCH

KPM Berlin

Entwurf: Wilhelm Carl Robra, Juli 1909

Aufglasurbemalung, Goldstaffage

Ausformung Juni 1912/1913

Inv. Nr. 20702/04, Sammlung Dr. Gerhard WoECKel

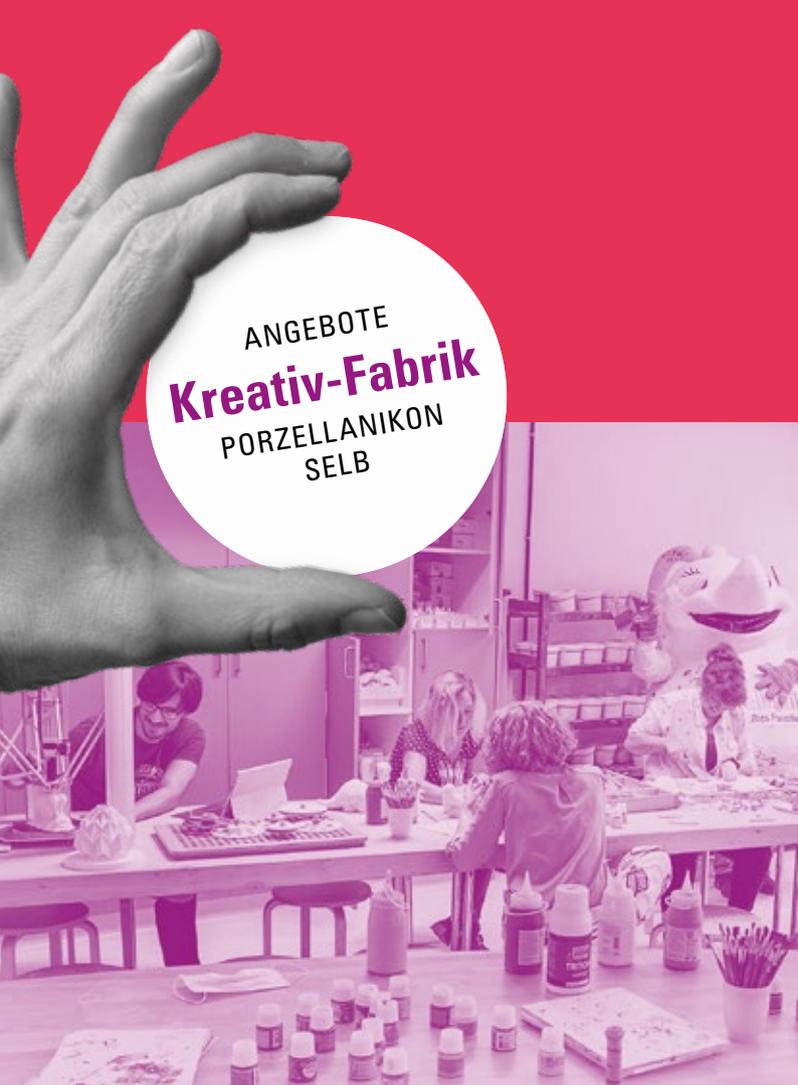


Zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist ein gesteigertes Interesse der Bildhauer an der Artenvielfalt im Tierreich festzustellen. Für dieses neu erwachte Interesse an der Tiergestaltung waren verschiedene Impulse ausschlaggebend. Die Naturwissenschaften erlebten einen Aufschwung, „Brehms Tierleben“ wurde zu einem der populärsten Bücher und man baute verstärkt, dem Pariser und Hamburger Vorbild folgend, zoologische Gärten. In diesen neuen, öffentlichen Freigehegen hatten die Künstler die Möglichkeit, Tiere zu beobachten und ihre Studien vor Ort zu machen.

Ob Wilhelm Carl Robra das Vorbild zum röhrenden Hirschen wohl auch in einem Tierpark gesehen hat?

Petra Werner

Hauptkuratorin für die Kunst- und Kulturgeschichte des Porzellans vom 18. – 20. Jahrhundert



ANGEBOTE
Kreativ-Fabrik
 PORZELLANIKON
 SELB

FERIEN-
 PROGRAMME,
 FAMILIEN-
 NACHMITTAGE
 UND
 FORSCHER-
 NACHMITTAGE

KINDER & FAMILIEN

Angebote der Kreativ-Fabrik

(mit Anmeldung)

**WEIHNACHTSFERIENPROGRAMM:
 DU IN KERAMIK**

Di., 03.01.2023, 10:00–12:00 Uhr, Selb, ab 6 Jahren

Von Kopf bis Fuß aus Keramik! Jeder von uns hat besondere Merkmale. Keiner gleicht dem anderen. Aber wie erschafft man sich selber im Mini-Format aus keramischer Masse? Wir geben variantenreiches Material und Tipps an die Hand, sodass ein originalgetreues Ebenbild oder auch eine mit viel Fantasie abgewandelte Version jedes einzelnen Teilnehmers entstehen kann. Mit Sicherheit werden die fertigen Kunstfiguren aus Hunderten wiederzuerkennen sein.



**FAMILIENNACHMITTAG:
 WINDLICHTER GESTALTEN**

So., 22.01.2023, 14:30–16:30 Uhr, Selb, ab 6 Jahren

Der Winter pfeift noch um die Ecken. Die Tage sind noch kurz und die Nächte lang. Mit warmem Kerzenlicht werden die Winterabende gleich viel gemütlicher. Passend dazu gestalten die kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ganz individuelle Windlichter. Im Programm inbegriffen ist eine erlebnisreiche Führung durch die Ausstellung zur Porzellanherstellung.

Angebote der Kreativ-Fabrik

(mit Anmeldung)

FAMILIENNACHMITTAG: MASKEN UND FIGUREN AUS SCHERBEN

So., 19.02.2023, 14:30–16:30 Uhr, Selb, ab 6 Jahren

Der Fasching ist in vollem Gange, da geht beim Feiern schon mal Porzellan zu Bruch. Das heißt aber noch lange nicht, dass man nicht noch etwas daraus basteln kann. Porzellan ist viel zu schade zum Wegwerfen! Wie wäre es mit einer Faschingsmaske oder lustigen Figuren aus bunten Porzellanscherben? Bringt selbst Scherben mit oder bedient euch aus unserer großen Scherbensammlung und gebt dem Porzellan ein zweites Leben. Natürlich zeigen wir euch bei einem Rundgang auch, wie Porzellan hergestellt wird.



Das Ferienprogramm ist ausschließlich für Schulkinder buchbar.

WINTERFERIENPROGRAMM: WINTERDEKORATION BASTELN

Mi., 22.02.2023, 10:00–12:00 Uhr, Selb, ab 6 Jahren

Kalt ist es draußen, wir sitzen in unseren Häusern und träumen von fremden Orten oder verrückten Abenteuern. Heute könnt ihr eurer Fantasie freien Lauf lassen! Wir basteln unsere eigene Winterdekoration. Kinderleicht entstehen mit Serviettentechnik und bunter Farbe winterliche Windspiele. Damit ihr auch wisst, wie mühsam das Porzellan hergestellt wurde, machen wir mit euch einen kleinen Rundgang durch unsere Dauerausstellung zur Porzellanherstellung.

FAMILIENNACHMITTAG: GESTALTEN VON FRÜHLINGSHAFTEM PORZELLAN

So., 19.03.2023, 14:30–16:30 Uhr,
Selb, ab 6 Jahren

Die ersten Blumen sprießen, die Sonne lässt sich wieder blicken und der Schnee ist (hoffentlich) schon verschwunden. Der Frühling ist da! Um den grauen Winter zu vertreiben, gestalten wir im Porzellanikon farbenfrohes Frühlings-Porzellan und entdecken dabei allerhand rund um die Porzellanherstellung in unserer alten Fabrik.



FORSCHERNACHMITTAG: DAMPFMASCHINE

So., 26.03.2023, 14:30–16:30 Uhr, Selb, ab 6 Jahren

Es zischt und lärmt heftig hinter den alten Fabrikmauern, wenn mit Dampfkraft experimentiert wird. Was steckt hinter dem zischenden Dampf, den stampfenden Kolben und den drehenden Rädern? Diese und weitere interessante Fragen können kleine und große Forscherinnen und Forscher an diesem Nachmittag selbst lösen. Doch was hat die Dampfmaschine mit der Produktion von Porzellan zu tun? Um das herauszufinden, wirft das Museumsteam die gut gepflegte Fabrikdampfmaschine an und führt den neugierigen Teilnehmern vor, wie aus Wärme und Wasser Bewegung wird, die eine ganze Fabrik mit Energie versorgen kann. An Modellen wird untersucht, welchen Weg der Dampf vom Kessel bis zum Schornstein nimmt. Im Anschluss können die Besucherinnen und Besucher in kleinen Gruppen selbst eine Dampfmaschine zusammenbauen und in Betrieb setzen.



JANUAR

- Di., 03.01.** Weihnachtsferienprogramm: Du in Keramik
SELB | 10:00 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*
- Sa., 07.01.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt
- So., 08.01.** Finissage: Unikate erzählen. Künstlerisches Meissen 1970 – 2010
HOHENBERG | 14:30 Uhr
Preis: 1 € Sonntageintritt
mit Anmeldung*
- Sa., 14.01.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt
- Mi., 18.01.** Seniorennachmittag: Das weiße Gold – Alltag und Leben am Hof
HOHENBERG | 14:00 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 10 € zzgl. Museumseintritt (inkl. Führung, Kreativprogramm
sowie Kaffee und Kuchen)
mit Anmeldung*
- Do., 19.01.** Expertisentag mit dem Kuratoren-Duo, Trödel oder Schätze?
HOHENBERG | 10:00 – 17:00 Uhr
Preis: Museumseintritt
mit Anmeldung*
- Sa., 21.01.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt
- So., 22.01.** Familiennachmittag: Windlichter gestalten
SELB | 14:30 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten, Erwachsene zahlen zusätzlich
1 € Sonntageintritt | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*
- Sa., 28.01.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

FEBRUAR

- Sa., 04.02.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt
- Mi., 08.02.** Kulturkaffee mit Kuratorenrundgang: Zeit für's 18. Jahrhundert!
HOHENBERG | 14:00 Uhr
Preis: Museumseintritt zzgl. 5,00 € für die Führung, Kaffee
und Kuchen
mit Anmeldung*
- Sa., 11.02.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt
- Sa., 18.02.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

- So., 19.02.** Familiennachmittag: Masken und Figuren aus Scherben
SELB | 14:30 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten, Erwachsene zahlen zusätzlich
1 € Sonntageintritt | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*

- Mi., 22.02.** Winterferienprogramm: Winterdekoration basteln
SELB | 10:00 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*

- Sa., 25.02.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

MÄRZ

- Sa., 04.03.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

- Sa., 11.03.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

- Mi., 15.03.** Seniorennachmittag: Bunte Trinkkultur
HOHENBERG | 14:00 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 10 € zzgl. Museumseintritt (inkl. Führung, Kreativprogramm
sowie Kaffee und Kuchen)
mit Anmeldung*

- Sa., 18.03.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

- So., 19.03.** Familiennachmittag: Gestalten von frühlinghaftem Porzellan
SELB | 14:30 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten, Erwachsene zahlen zusätzlich
1 € Sonntageintritt | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*

- Sa., 25.03.** Porzellan-Trip: Öffentliche Führung zur Porzellanherstellung
SELB | 10:30 Uhr
Preis: Museumseintritt

- So., 26.03.** Forschernachmittag: Dampfmaschine
SELB | 14:30 Uhr (Dauer 2 Stunden)
Preis: 3 € Materialkosten, Erwachsene zahlen zusätzlich
1 € Sonntageintritt | ab 6 Jahren
mit Anmeldung*

Jeden Samstag: Porzellan-Trip. Porzellanherstellung hautnah erleben
SELB | 10:30 Uhr – 12:00 Uhr, ohne Anmeldung

Jeden dritten Sonntag im Monat: Familiennachmittag.
SELB | 14:30 Uhr – 17:00 Uhr, mit Anmeldung*

Weitere Informationen unter www.porzellanikon.org
*Anmeldung unter besuchercenter@porzellanikon.org oder +49 9287 918000

Bitte beachten Sie, dass aufgrund von Zugangsbeschränkungen Veranstaltungen abgesagt oder auf eine limitierte Teilnehmeranzahl beschränkt werden können.

 Veranstaltung in Kooperation mit:



Porzellan-Trip

Jeden Samstag um 10:30 Uhr

Porzellanherstellung hautnah erleben! Entdecken Sie das historische Fabrikgebäude und die Ausstellung zur Porzellanherstellung von Europas größtem Museum für Porzellan. Besonders unsere Live-Vorführungen an Dampfmaschine, Trommelmühlen und in der Weißfertigung locken Familien und Kinder zum Staunen mit offenen Augen in die Welt des weißen Goldes. Echte Porzellaner nehmen Sie jeden Samstag um 10:30 Uhr auf eine erlebnisreiche Zeitreise in die Blüte der Porzellanherstellung.

PREIS: MUSEUMSEINTRITT



Das Porzellanikon ist Mitglied der vom Europarat als Kulturroute zertifizierten Europäischen Keramikroute, der „European Route of Ceramics“. Der „Porzellan-Trip“ gibt Ihnen einen Einblick in die Porzellanherstellung Bayerns und vermittelt Ihnen damit einen Teil des reichen keramischen kulturellen Erbes Europas.



ANGEBOTE FÜR
Senioren
PORZELLANIKON
HOHENBERG

Seniorenachmittage

(mit Anmeldung)

SENIORENACHMITTAG: DAS WEISSE GOLD – ALLTAG UND LEBEN AM HOF

Mi., 18.01.2023, 14:00–16:00 Uhr, Hohenberg

Wertvolle Schätze aus Porzellan erzählen vom Leben am fürstlichen Hof. Fein gedeckte Tafeln aus Porzellan oder Porzellanfiguren waren fester Bestandteil des höfischen Lebens. Sammler wie August der Starke, Kurfürst von Sachsen und König von Polen, präsentierten Porzellane sogar in einem eigenen Palais. Doch was erzählen uns Porzellanobjekte über die Toilette und die Kleidung am Hof? Diesen Fragen gehen wir gemeinsam nach und lassen uns vom weißen Gold in unserer Villa in Hohenberg verzaubern. Anschließend zeigt Ihnen einer unserer Porzellanexperten, wie Sie Ihr eigenes feines Geschirr bemalen können.

SENIORENACHMITTAG: BUNTE TRINKKULTUR

Mi., 15.03.2023, 14:00–16:00 Uhr, Hohenberg

Hier geht es um das stilvolle Trinken von Kaffee, Tee und Schokolade. Die Heißgetränke waren die Modegetränke des 18. Jahrhunderts und gehören auch heute noch zu einer gemütlichen Runde dazu. Wie hat sich die Trinkkultur über die Jahrhunderte geändert und warum sehen Tee- und Kaffeekannen bis heute unterschiedlich aus? Bei der Kurzführung gehen wir diesen Fragen nach. Anschließend können Sie sich selbst als Porzellanmalerin oder -maler versuchen und mithilfe unseres erfahrenen Experten Kunstwerke entstehen lassen.

3. Porzellanmarkt

im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger
Samstag, 29. Juli und Sonntag, 30. Juli 2023
jeweils von 10 bis 17 Uhr

Am letzten Juliwochenende 2023 findet im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger der 3. Porzellanmarkt statt. Eine Jury wird bis zu 25 Anbieter auswählen, die ihre zeitgenössischen Arbeiten im Museum und im schönen Museumsgarten anbieten werden. Das Porzellanikon freut sich auf Bewerbungen von PorzellandesignerInnen und PorzellankünstlerInnen, die Nützliches, Dekoratives, Schmückendes, Künstlerisches, Außergewöhnliches und Ausgefallenes präsentieren und verkaufen möchten.

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie ab dem 9. Januar 2023 unter dieser Adresse:

www.porzellanikon.org/porzellanmarkt



BEWERBEN
SIE SICH BIS
13. MÄRZ
2023



FÜR WEITERE INFORMATIONEN
WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Dr. Jana Göbel
Hauptkuratorin Sammlung 21. Jahrhundert
jana.goebel@porzellanikon.org
Tel.: +49 9287 91800 411

Kulturkaffee

mit Kuratorenrundgang (mit Anmeldung)

Mittwoch, 8. Februar 2023, 14:00 Uhr

Zeit für's 18. Jahrhundert!

Dafür schlägt das Herz unseres Kurators Thomas Miltschus ganz besonders, nämlich für das Porzellan des 18. Jahrhunderts. Er könnte stundenlang darüber mit großer Leidenschaft erzählen. Aber keine Sorge, seine Führungen sind sehr kurzweilig und sehr spannend. Deswegen steht dieses Kulturkaffee ganz unter diesem Motto.

Thomas Miltschus nimmt Sie mit auf eine begeisternde Zeitreise. Sie erfahren alles, was das Porzellan des 18. Jahrhunderts über diese Epoche verrät, was es damals so kostbar und so besonders gemacht hat, warum es nicht nur auf dem Tisch, sondern auch an der Wand stand und nicht zu vergessen – die bunte Welt der Porzellanfiguren!

Bei der anschließenden Kaffee-/Tee-Tafel bietet sich die Möglichkeit, sich in einer lockeren Atmosphäre untereinander und mit dem Kurator auszutauschen.

PREIS: MUSEUMSEINTRITT ZZGL. 5,00 € FÜR DIE FÜHRUNG, KAFFEE UND KUCHEN



WEITERE
TERMINE 2023
**17. Mai,
02. August,
08. November**
IMMER
MITTWOCHS

Trödel oder Schätze?

Expertisentag (mit Anmeldung)

Donnerstag, 19. Januar 2023, 10:00 – 17:00 Uhr



WEITERE
TERMINE 2023
**20. April
03. August
19. Oktober**
IMMER
DONNERSTAGS

Ihre Erbstücke, Speicherfunde oder Lieblingsstücke aus Porzellan nehmen unsere Experten an den bereits legendären Expertisentagen genauer unter die Lupe. Bis zu drei Porzellane pro Besucher können vom Experten-Duo begutachtet werden. (Fast) keine Informationen über Herkunft, Auflagenhöhe oder Entstehungsjahr bleiben im Verborgenen. Eine gute Gelegenheit, die hintersten Ecken und Winkel von Dachböden und Kellern zu durchstöbern.

PREIS: MUSEUMSEINTRITT

PORZELLANHERSTELLUNG
**in deutscher
Gebärdensprache
erleben**



Museumsführung in deutscher Gebärdensprache

Erleben Sie die Porzellanherstellung mit mehreren Vorführstationen in der historischen Fabrik.



PREIS: 49 € , MAXIMAL 15 PERSONEN
DAUER: ZWEI STUNDEN

ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG – SONNTAG SOWIE
FEIERTAGE, 10:00 – 17:00 UHR

FÜHRUNG MIT DEM
ehemaligen
Porzellanmaler
Arnold Geyer
(SELBST GEHÖRLOS)

ANFRAGEN AN:

Arnold Geyer
arnold.geyer@googlemail.com



Café Restaurant „Altes Brennhaus“ im Porzellanikon Selb

Nach der Führung freuen wir uns auf Ihren Besuch im „Alten Brennhaus“. Matthias Ploß bietet mit seinem Team durchgehend regionale Küche mit dem gewissen Extra. (Montag: Ruhetag)



LUISENBURG FESTSPIELE WUNSIEDEL

SPIELZEIT 2023

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST
FRANKENSTEIN

DER BRANDNER KASPAR 2
ER KEHRT ZURÜCK

SISTER ACT

KALTE FREIHEIT
SPION ZWISCHEN
DEN GRENZEN

CAVEMAN

BALL IM SAVOY

RIGOLETTO

LUISENBURG-AKTUELL.DE

INFOS UND KARTEN
09232 / 602 6000



Medienpartner



Rosenthal
OUTLET CENTER

SHOPPING IM FABRIKLOFT

Gegen
Vorlage der
Museums-Eintrittskarte
erhalten Sie einmalig
eine Gutschrift von 5,- €
(ab 25,- € Einkauf
von Rosenthal-
Marken)



sambonet



Thomas

PADERNO



bassetti

FABRIK
CAFE



MAC

VOSSEN



ROSENTHAL GMBH | PHILIP-ROSENTHAL-PLATZ 1
95100 SELB | MO-SA 10-18 UHR | 09287-72490

WWW.ROSENTHAL.DE |

MIT IHRER
MUSEUMS-EINTRITTS-
KARTE
ERHALTEN SIE

10%

RABATT IN EINEM
SHOP IHRER WAHL*



FEILER

G E R M A N Y

OUTLET

Gegen Vorlage Ihrer
Museums Eintrittskarte
erhalten Sie einmalig

10 %
Rabatt auf Ihren Einkauf
im FEILER Outlet*

Ernst Feiler GmbH | Outlet

Greimweg 4 | 95691 Hohenberg a. d. Eger

+49 9233 7728-23 +49 9233 7728-99

info@feiler.de | www.feiler.de

Öffnungszeiten/Opening hours: **Mo - Fr 11-17 Uhr & Sa 9-13 Uhr**

Feiler Germany

feilergermany

feilermini

* nicht mit anderen Rabatten kombinierbar



DIBBERN

FINE BONE CHINA
MADE IN GERMANY

DIBBERN GMBH
-WERKSVERKAUF-

FREUNDSCHAFT 1 | 95691 HOHENBERG
MO.-FR. 10-18 UHR, SA. 10-15 UHR
T: +49(0)9233-407209 | WWW.DIBBERN.DE

SIE FINDEN UNS DIREKT NEBEN DEM PORZELLANIKON

ESTELLA
BEIHAUSCHEN ZUM WOHLFÜHLEN

Lindt
SCHWIGERWÄNDL SCHOKOLATEN
SINCE 1872

WMF

Reinhold

Villeroy & Boch
1748

TOM TAILOR
EST. 1986

MÖVE

FACTORIA

Goebel

sigikoid
PORZELAN SEIT 1872

**PROFI
TABLE**
PROFI-KÜCHEN

NINA VON C

Tefal

Tefal

Mo - Sa 10.00 - 19.00 Uhr
Vielitzer Str. 30 | 95100 Selb

www.outletcenterselb.de

**%OUTLET
CENTER
SELB**

*Einlösbar in einem der teilnehmenden Shops. Pro Einkauf wird ein Gutschein angenommen. Keine Barauszahlung möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.

- Titel** „Röhrender Hirsch“, KPM Berlin, Entwurf: Wilhelm Carl Robra, Juli 1909, Aufglasurbemalung/Goldstaffage, Ausformung Juni 1912/1913, Inv. Nr. 20702/04, Sammlung Dr. Gerhard Woeckel Gebirge, Foto: Mario Dobelmann, Unsplash
- S. 2** Teeserviceteile in Tomatenform, Porzellanfabrik Tettau, um 1890, Leihgabe Christian Seltmann GmbH, Weiden, © Porzellanikon, Foto: Jahreiss kommunikation foto film, Hohenberg a.d. Eger
Figur „Josephine Baker“, Dorothea Charol, 1928, Kunst-
abteilung Rosenthal, Bahnhof-Selb, Porzellanikon,
© Porzellanikon, Foto: Jahreiss. kommunikation foto film,
Hohenberg a.d. Eger
Becherdrehen, © Porzellanikon, Foto: Jahreiss.
kommunikation foto film, Hohenberg a.d. Eger
- S. 4** Ausstellungsansicht im LWL-Freilichtmuseum Detmold,
© BOK + Gärtner GmbH, Foto: Margarete Mielentz
Kaiserin Elisabeth von Österreich „Sisi“ und Terrine aus dem
Tafelservice für den Grafen von Thun, siehe S. 9
- S. 5** Porzellan-Trip, Foto: Bayern Tourismus Marketing (BayTM)
Weihnachtsferienprogramm: Du in Keramik, © Porzellanikon,
Foto: Andreas Gießler
Impressionen vom Porzellanmarkt 2022, © Porzellanikon,
Foto: Andreas Gießler
- S. 6** Key Visual zur Sonderausstellung, Plastik (X-Kanne)
„Muster-Bruch“, Peter Strang, 2000, Unikat 2/2000,
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH,
Sammlung HGM Hamburg, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022,
Foto: Jahreiss. kommunikation foto film, Hohenberg a.d. Eger,
Thomas Meyerhöfer
- S. 9** Key Visual zur Sonderausstellung, Der Sprudel in Karlsbad,
Radierung von Eduard Gurk, 1825 – 1830, © Österreichische
Nationalbibliothek
Vase mit Blumenmalerei von Johann Quast, Pirkenhammer,
um 1830 © Westböhmisches Museum Pilsen,
Foto: Václav Marian
Terrine aus dem Tafelservice für den Grafen von Thun, Klösterle,
1856 © Kunstgewerbemuseum Prag, Foto: Gabriel Urbánek
Sprudelbecher, Schlaggenwald, ca. 1840 © Kunstgewerbe-
museum Prag, Foto: Gabriel Urbánek
Kaiserin Elisabeth von Österreich „Sisi“, Gemälde von Franz
Xaver Winterhalter, 1865 © Bundesmobilenverwaltung, Wien,
Foto: Gerald Schedy
- S. 10** Key Visual zur Sonderausstellung
- S. 11** Ausstellungsansicht LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach, 2020 – 2021, © BOK + Gärtner,
Foto: Christoph Steinweg
- S. 13** „Röhrender Hirsch“, Gebirge (siehe Titel)
- S. 14** Blick in die Kreativ-Fabrik, © Porzellanikon,
Foto: Andreas Gießler
- S. 15** Weihnachtsferienprogramm: Du in Keramik, siehe S. 5
- S. 16** Familiennachmittag: Masken und Figuren aus Scherben,
© Porzellanikon
- S. 17** Familiennachmittag: Gestalten von frühlingshaftem Porzellan,
© Porzellanikon
Forschernachmittag: Dampfmaschine, © Porzellanikon,
Foto: Andreas Gießler
- S. 20** Porzellan-Trip, Foto: BayTM
- S. 21** Porzellan-Trip, Fotos: BayTM
- S. 22** Ausstellung Hohenberg, © Porzellanikon,
Foto: Andreas Gießler
Seniorenachmittag, © Porzellanikon, Foto: Petra Werner
- S. 24** Impressionen vom Porzellanmarkt 2022
S. 25 © Porzellanikon, Fotos: Andreas Gießler
- S. 26** Thomas Miltschus, Kurator des Porzellanikon,
© Porzellanikon, Foto: Andreas Gießler
- S. 27** Petra Werner, Hauptkuratorin des Porzellanikon
© Porzellanikon, Foto: Andreas Gießler
- S. 28** Becherdrehen, © Porzellanikon, Foto: Jahreiss.
kommunikation foto film, Hohenberg a.d. Eger
Hände: © Judith Keller
- S. 29** Ehemaliger Porzellanmaler Arnold Geyer, Foto: privat
- S. 30** Anzeigenwerbung
– S. 33

IMPRESSUM

Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan
Selb & Hohenberg a.d. Eger

V.i.S.d.P: Anna Dziwetzki, Museumsdirektorin
Redaktion: Team Porzellanikon
Layout und Satz: Judith Keller
Papier: FSC-zertifiziertes Bilderdruckpapier

BESUCHERINFORMATIONEN

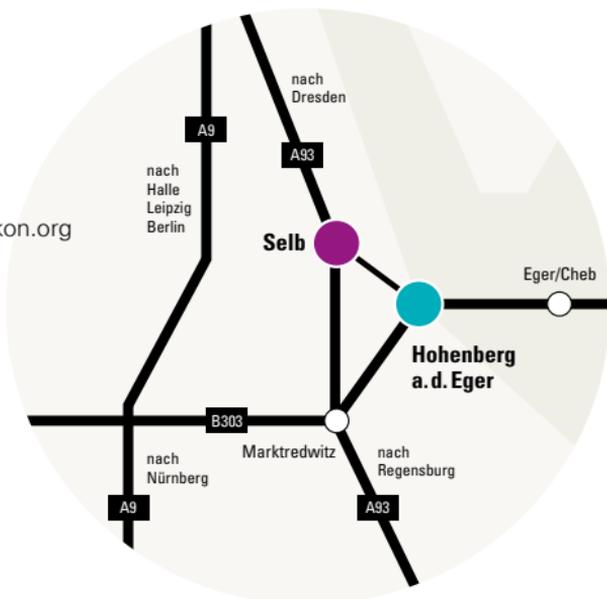
Das Porzellanikon liegt im Herzen der bedeutendsten Porzellanregion Europas. In Oberfranken, nahe an der Grenze zu Tschechien, vereint das größte Museum seiner Art an den Standorten der Weltmarken Rosenthal und Hutschenreuther die ganze Breite und Wandlungsfähigkeit des faszinierenden, nachhaltigen Werkstoffes Porzellan.

PORZELLANIKON SELB

Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Telefon +49 9287 918000
Fax +49 9287 91800-999
besuchercenter@porzellanikon.org

PORZELLANIKON HOHENBERG A.D. EGER

Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a.d. Eger
Telefon +49 9233 77220
Fax +49 9233 7722-689
dpm@porzellanikon.org



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Feiertage, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Kombikarte 6,50 € | 5,00 € ermäßigt* Eintritt am Sonntag nur 1,00 €
SELB 5,00 € | 4,00 € ermäßigt* Freier Eintritt für Kinder und
HOHENBERG 3,00 € | 2,00 € ermäßigt* Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr

FÜHRUNGEN

Führungen deutsch: 39,00 € pro Gruppe bis 20 Personen
Führungen in englisch, französisch, russisch, tschechisch, italienisch,
Gebärdensprache: 49,00 € pro Gruppe bis 20 Personen

Die Eintrittskarte für die Standorte Selb und Hohenberg beinhaltet gegen Vorlage einen 5,00 €-Gutschein für das Rosenthal Outlet Center in Selb sowie einen 10%-Rabatt im Outlet Center Selb und bei der Firma Feiler GmbH | Outlet in Hohenberg a.d. Eger.

www.porzellanikon.org
f porzellanikon
@ porzellanikon

